Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Projektbeschreibung ohne WoM

Allgemeine Angaben					
Projektbezeichnung	**PROMOS** **Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden deutscher Hochschulen 2027**				
Antragstellende Institution	***(hier bitte den Namen Ihrer Hochschule eintragen)***				
Organisationsbereich	***(hier bitte die einreichende Organisation benennen: z.B. Akademisches Auslandsamt oder International Office)***				
Name, Vorname (Projektverantwortung)	***(hier bitte den Namen des/r Projektverantwortlichen eintragen***				
Bewilligungszeitraum (von – bis)	01.01.2027	31.12.2027			
Wurde ein Projektantrag in einem weiteren Förderprogramm des DAAD für denselben Zweck gestellt?		ja	☐	nein	☒
Wenn ja, in welchem?					
Wurde ein Projektantrag bei einer anderen Förderorganisation oder öffentlichen Stelle für denselben Zweck gestellt?		ja	☐	nein	☒
Wenn ja, bei welcher?					
Wurde dieser Projektantrag bereits beim DAAD eingereicht, jedoch abgelehnt?		ja	☐	nein	☒

Beschreibung des Projekts
1. Beschreiben Sie: • das Projekt fachlich-inhaltlich • die **Projekt**ziele, die im Rahmen der Förderung erreicht werden sollen

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

- die Relevanz Ihres Projekts
- den Bezug des Projekts zu den **Programm**zielen
- Potenziale und mögliche Risiken für die Erreichung der Projektziele sowie den Umgang damit.

2. Erläutern Sie, wie das Projekt über den Förderzeitraum hinaus strukturelle bzw. nachhaltige Wirkungen (innerhalb und/oder außerhalb der beteiligten Hochschulen) auf die Zielgruppen und adressierten Bereiche entfalten soll.
3. Bei einem zuvor abgelehnten Projektantrag sind hier die Anpassungen kenntlich zu machen.

Verwenden Sie max. 1 DIN A4-Seite!

Ziel 1: Steigerung der Mobilität von Studierenden und Promovierenden deutscher Hochschulen – *(Erläutern Sie, inwiefern Ihr Projekt zur Steigerung der Mobilität von Studierenden und/oder Promovierenden Ihrer Hochschule beiträgt. (z.B.: durch die Unterstützung von Freemovern))*

Ziel 2: Schwerpunktsetzung bei hochschuleigener Auslandsmobilität – *(Erläutern Sie, ob und wenn ja, welche Schwerpunktsetzung Sie bei der Auslandsmobilität vornehmen. (z.B. in Zielregionen von Kooperationspartnern)*

Ziel 3: Schwerpunktsetzung und Erweiterung der Internationalisierungsstrategie – *(Erläutern Sie, wie Sie mit dem Projekt Ihre Internationalisierungsstrategie unterstützen. (z.B. Ausbau/ Konsolidierung von Kooperationen durch Förderung von Studienaufenthalten und Praktika im Ausland; Ermöglichen unterschiedlicher Zugänge von interkulturellen Auslandserfahrungen für Studierende; fachliche oder regionale Schwerpunktsetzungen))*

Ziel 4: Sofern Sie eigene **Projekt**ziele verfolgen, tragen Sie diese bitte hier ein. *(Zu welchem **Programm**ziel (1– 3) trägt das Projektziel bei? Stellen Sie es kurz inhaltlich dar.)*

Beschreibung der Maßnahme

Maßnahme 1	**Studienaufenthalte**	
Zuordnung Projektziel/e	**(1-4) je nach hochschuleigener Zielsetzung**	
Durchführungszeitraum (von - bis)	01.01.2027	31.12.2027

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Beschreibung
Kurze Beschreibung der jeweiligen Studienaufenthalte, z.B. Förderung von Studien- und Forschungsaufenthalten weltweit ohne regionale oder fachliche Einschränkungen für Bachelor- und Masterstudierende, entsprechend dem Förderrahmen 2027 ODER Sie konkretisieren die geplanten Maßnahmen.

Maßnahme 2	**Praktika**	
Zuordnung Projektziel/e	**(1-4) je nach hochschuleigener Zielsetzung**	
Durchführungszeitraum (von - bis)	01.01.2027	31.12.2027
Beschreibung		
Kurze Beschreibung der jeweiligen Praktika, z.B. Förderung von Praktika weltweit ohne regionale oder fachliche Einschränkungen für Bachelor- und Masterstudierende, entsprechend dem Förderrahmen 2027 ODER Sie konkretisieren die geplanten Maßnahmen.		

Maßnahme 3	**Sprachkurse**	
Zuordnung Projektziel/e	**(1-4) je nach hochschuleigener Zielsetzung**	
Durchführungszeitraum (von - bis)	01.01.2027	31.12.2027
Beschreibung		
Kurze Beschreibung der jeweiligen Sprachkurse, z.B. Förderung von Sprachkursen weltweit für Bachelor- und Masterstudierende, sowie Promovierende, entsprechend dem Förderrahmen 2027 ODER Sie konkretisieren die geplanten Maßnahmen.		

Maßnahme 4	**Fachkurse**
Zuordnung Projektziel/e	**(1-4) je nach hochschuleigener Zielsetzung**

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Durchführungszeitraum (von - bis)	01.01.2027	31.12.2027
Beschreibung		
Kurze Beschreibung der jeweiligen Fachkurse, z.B. Förderung von Fachkursen weltweit ohne regionale oder fachliche Einschränkungen für Bachelor- und Masterstudierende, sowie Promovierende, entsprechend dem Förderrahmen 2027 ODER Sie konkretisieren die geplanten Maßnahmen.		

Maßnahme 5	**Studienreisen**	
Zuordnung Projektziel/e	**(1-4) je nach hochschuleigener Zielsetzung**	
Durchführungszeitraum (von - bis)	01.01.2027	31.12.2027
Beschreibung		
Kurze Beschreibung der jeweiligen Studienreisen, z.B. Förderung von Studienreisen weltweit ohne regionale oder fachliche Einschränkungen für Gruppen von Bachelor- und Masterstudierenden, sowie Promovierenden plus 1 Hochschulbegleitung, entsprechend dem Förderrahmen 2027 ODER Sie konkretisieren die geplanten Maßnahmen.		
Maßnahme 5	**Wettbewerbsreisen**	
Zuordnung Projektziel/e	**(1-4) je nach hochschuleigener Zielsetzung**	
Durchführungszeitraum (von - bis)	01.01.2027	31.12.2027
Beschreibung		
Kurze Beschreibung der jeweiligen Wettbewerbsreisen, z.B. Förderung von Wettbewerbsreisen weltweit ohne regionale oder fachliche Einschränkungen für Bachelor- und Masterstudierenden, sowie Promovierende, entsprechend dem Förderrahmen 2027 ODER Sie konkretisieren die geplanten Maßnahmen.		
Zeitplanung der Maßnahmen		

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Der Zeit- und Veranstaltungsplan dient als Hilfestellung für eine möglichst konkrete Planung und Zielbeschreibung. Die geplanten Maßnahmen sind in Stichpunkten chronologisch in die Tabelle einzutragen.

Tragen Sie bitte ein, wann Ausschreibung(en) stattfinden, welche Bewerbungsfristen festgelegt sind, wann die Auswahlkommission(en) tagen und wann die Bekanntgabe der Entscheidungen datiert ist. Zentrale Beratungstermine oder möglicherweise zentral festgelegte Termine für den Stipendienantritt können Sie ebenfalls eintragen.

Die Anzahl der Tabellenzeilen kann erweitert werden.

Maßnahme	**Quartal/Zeitraum**
z.B.: Veröffentlichung des Stipendienangebots	
Antragsschluss	
Auswahlsitzung	
Bekanntgabe der Auswahlentscheidung	

Eigenmittel der Hochschule im Projekt *(dieser Abschnitt und der folgende Abschnitt (Sachaufwand) sind neu für die Antragstellung 2027)*

Hiermit wird bestätigt, dass Eigenmittel in das Gesamtprojekt eingebracht wurden (Personalmittel, Infrastruktur etc.). Bei „nein“, bitte erläutern und begründen:	ja ☒	nein ☐
Bitte angeben		

Sachaufwand

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Benennen Sie die wichtigsten Sachmittel, insbesondere übergreifende Sachmittel, sofern für diese eine gesonderte Erläuterung (über die Erläuterung im Finanzierungsplan hinaus) notwendig ist. Hier sind **keine konkreten Beträge** zu nennen; dies erfolgt im Finanzierungsplan.
Hinweis: Beachten Sie zur Berechnung der Höhe der Sachmittelpauschalen zwingend Ziffer 3 des Förderrahmens.

Fügen Sie ggf. neue Tabellenzeilen hinzu.

Sachmittel-kategorie	**Zuordnung zu einer oder mehreren Maßnahme/n (Mehrfachnennung möglich) und ggf. Erläuterung;**
Sonstiges	**z.B. Flyer, Werbemittel, studentische Hilfskraft, Veranstaltung(en) zur Bewerbung oder Information zum/ über das PROMOS-Programm**
Wählen Sie aus	

Berücksichtigung von Diversität	
Skizzieren Sie, wie Sie Diversität in Ihrem Projekt fördern wollen, und kreuzen Sie in der Tabelle an, welche der folgenden Aspekte Sie dabei berücksichtigen.	
z.B. Ausschreibung erfolgt barrierefrei, auf zusätzliche Fördermöglichkeiten bei Behinderung wird hingewiesen; ggf. hochschulspezifische Maßnahmen für mehr Chancengerechtigkeit ausführen (vgl. hierzu die Handreichung „*Chancengerechtikeit und Diversität in DAAD-Projekten stärken*“)	
Kommunikation	
Diversitätssensible Ansprache	☒
Barrierearme Kommunikationsprodukte	☐
Auswahlverfahren	
Erweiterung der Auswahlkriterien um soziale Faktoren	☒
Berücksichtigung unterrepräsentierter Gruppen	☐

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Berücksichtigung von Diversität bei der Besetzung der Auswahlkommission	☐
Maßnahmen für Auswahlkommissionen (z.B. Anti-Bias-Training)	☐
Betreuung sowie Verwaltungsprozesse	
Diversitätsbezogene Aspekte in Betreuung (Geschlechtergerechtigkeit, Inklusion)	☒
Diversitätsbezogene Aspekte in Verwaltungsprozessen (z.B. Abbau von Wissenshierarchien, Stärkung von lokalem Wissen)	☐

Auswahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten, Teilnehmenden
Beschreiben Sie das Auswahlverfahren für die Vergabe von Stipendien bzw. die Auswahl der Teilnehmenden; gehen Sie dabei insbesondere auf die Leistungskriterien sowie ggf. Diversitätskriterien ein. Beschreiben Sie dabei unter Berücksichtigung der Vorgaben der Programmausschreibung die Ausschreibung/ Veröffentlichung des Programms an Ihrer Hochschule (Bekanntmachung über das Internet, in Zeitschriften, Aushang am schwarzen Brett, Bewerbungsfristen, Verkündungstermine, Vergabeform des Stipendiums (z. B. Stipendienvereinbarung, Stipendienurkunde)
z.B.: Homepage der Hochschule; Beratung im International Office; über Newsletter des IO; Einbindung von Social-Media-Kanälen; Aushänge an Schwarzen Brettern; Erstellen von Flyern; Erstsemesterveranstaltungen.

Auswahlkriterien	
Benennen und gewichten Sie die obligatorischen und fakultativen Auswahlkriterien. <u>Hinweis zu den obligatorischen Kriterien:</u> Seitens des DAAD wird nur vorgegeben, welche Auswahlkriterien zwingend berücksichtigt werden müssen, nicht jedoch, welchen Anteil sie im Rahmen der Auswahl einnehmen. Da es sich jedoch um leistungs-orientierte Stipendien handelt, kommt dem Kriterium „Erbrachte Studienleistung“ sicherlich große Bedeutung zu.	
Kriterium	**Gewichtung in Prozent**

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Erbrachte Studienleistung	**30**	%
Sinn und Zweck des geplanten Aufenthalts für den weiteren Studienverlauf	**30**	%
Einschlägige Sprachkenntnisse	**20**	%
Gutachten des Fachbereichs	**10**	%
Soziales Engagement	**10**	%

Auswahlentscheidung

1. Benennen Sie die Arbeitseinheiten, die an der Auswahl beteiligt werden sollen:

Akademische Auslandsamt		☒
Dekanat		☒
Fachbereich		☐
Hochschulleitung		☒
Studierendenschaft		☐
Sonstige:	Bitte angeben	☐

2. In welchem Verfahren wird die Entscheidung getroffen?

Persönliche Vorstellung	☐
Aktenlage	☒

3. Wie viele Bewerbungsrunden sind geplant?

Alle hier rot markierten Einträge sind als Beispiele bzw. Hilfestellungen für das Ausfüllen Ihrer Projektbeschreibung zu verstehen.

Anzahl	**2**

Klimasensitive Projektorganisation	
Skizzieren Sie, wie Sie das Projekt möglichst klimaschonend durchführen wollen und kreuzen Sie in der Tabelle an, welche der folgenden Aspekte Sie dabei berücksichtigen.	
z.B. Nutzung hybrider Formate bei Veranstaltungen; (vgl. hierzu die Handreichung „Klimasensible Umsetzung von internationalen Hochschulkooperationen in der Projektförderung des DAAD“).	
Projektmanagement	
Virtuelle Planungstreffen und Workshops	☒
Klimabewusste Technologieauswahl (z.B. bei Softwarelösungen oder Cloud-Technologien)	☐
Klimafreundliche Vergabe und Beschaffung	☐
Mobilität	
Weniger (dafür ggf. längere) Aufenthalte	☐
Klimasensibles Reisen von Geförderten (Bahn/Bus statt Flugreise, Direktflüge statt Umstiege)	☐
Veranstaltungsdurchführung	
Nutzung hybrider Formate	☒
Wahl des Veranstaltungsorts mit guter Anbindung an ÖPNV	☐
Klimafreundliches Catering (z.B. regional, saisonal, vegetarisch)	☐
Digitale Veranstaltungsunterlagen	☐